

Inhalt

- Vorwort zur Reihe** 9
- Einleitung** 11
- Zielgruppe** 13
 - Lebenssituation der Zielgruppe 13
 - Eingrenzung der Zielgruppe 14
 - Teilnahmevoraussetzungen 14
 - Ausschlusskriterien 14
 - Veranstaltungsort. 14
- Ziel/Absicht** 15
- Konzeptionelle Annahmen.** 15
 - Ergotherapie und Gesundheitsförderung 16
 - Salutogenese 16
 - Werte und Überzeugungen der Ergotherapie 17
 - Ergotherapeutische Modelle 18
- Inhalte des Programms – Module.** 21
 - Das Programm „TATKRAFT – Gesund im Alter durch Betätigung“. 21
 - Die Module. 22
 - Aufbau der Module und Umgang mit den Modulen 23
 - Zielebene der Module 24
- Umsetzung und methodisches Vorgehen** 25
 - Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität 25
 - Preiskalkulation 26
 - Möglichkeiten zur Senkung der Teilnehmerkosten 26
- Umfeldanalyse** 28
 - Standortpositionierung – Wie versteht sich das Programm? 28
 - Kernmerkmale des Programms (Alleinstellungsmerkmal) – Was macht das Programm einzigartig und besonders? 28
 - Zielgruppenanalyse unter regionalen Bedingungen. 29
 - Wer sind meine Mitbewerber? 30
 - Nutzen des Programms für verschiedene regionale Akteure. 30
- Einführung des Programms am Markt** 31
 - Zugang zur Zielgruppe 31
 - Wie erfahren die Teilnehmer vom Programm? 31
 - Aspekte, die bei der Bewerbung des Programms wichtig sind 31
 - Kommunikationskanäle 31
 - Kooperationspartner und mögliche Netzwerke 32
 - Wer unterstützt das Programm ideell und finanziell? 33
 - Grundsätze in der Partnergewinnung 33
 - Den Netzwerkgedanken fördern 33
- Dokumentation/Evaluation** 35
 - Evaluationsinstrumente 35
 - Programmunterlagen 36
 - Nachfolgetreffen 36

Vernetzung mit dem Deutschen Verband der Ergotherapeuten	36
Nutzen des Programms kommunizieren.	36
Qualifikation und Kompetenzen der Ergotherapeuten	37
Kompetenzen.	37
Weitere Qualifikationen.	37
Canadian Model of Client-Centred Enablement (CMCE).	38
Literaturverzeichnis	39
 Modulhandbuch Stand 1. Mai 2011.	 41
Die Module.	42
Liste der Anlagen	43
Vorbereitung auf die Module	44
Anlage 1: „Evaluationsbogen für die Teilnehmer“.	45
Anlage 1: „Evaluationsbogen für die Teilnehmer“.	46
Anlage 2: „Teilnehmerbefragung sechs Monate nach Programmende“	48
Anlage 3: „Rückmeldebogen an den DVE“	49
 Basismodul 1 – Der erste Schritt zur Gesundheitsförderung	 55
Anlage 4: „Wie sind die Teilnehmer auf das Programm aufmerksam geworden?“ – Bogen für die Moderatorin.	57
Anlage 5: „Modulüberblick und Wichtigkeit“	58
 Basismodul 2 – Kontakt mit anderen	 59
Anlage 6: „Interessencheckliste“	63
Anlage 7: „Bedeutung von Freundschaft“	65
Anlage 8: „Besuche“	66
 Basismodul 3 – Der Hände Werk	 67
 Basismodul 4 – Carpe diem – Nutze den Tag.	 71
Anlage 9: „Aktivitätstagebuch für zwei Tage“	73
Anlage 10: „Aktivitätsanalyse“	74
Anlage 11: „Rollencheckliste“	75
 Basismodul 5 – Gesundheit durch Betätigung	 77
Anlage 12: „Wortassoziationen“	80
 Wahlmodul 6 – Sicher im Alltag.	 81
Anlage 13: „Optionaler Beobachtungsbogen für Aktivitäten“	85
Anlage 14: „Checkliste Wohnraumanpassung“	86
Anlage 15: „Änderungsbedarf“	89
 Wahlmodul 7 – Ernährung und Betätigung	 91
Anlage 16: „Übung zum Genießen“	93
 Wahlmodul 8 – Finanzen	 95
Anlage 17: „Geld kann ... Geld kann nicht ...“	98
Anlage 18: „Geld kann ... Geld kann nicht ...“	99
Anlage 19: „Wo kann ich sparen?“	100
Anlage 20: „Um Geld zu sichern ...“	101

Anlage 21: „Meine Kartenzahlungen“	102
Anlage 22: „Meine Zahlungen per Dauerauftrag, Lastschrift etc.“	103
Anlage 23: „Finanzielle Hilfestellungen“	104
Anlage 24: „Tarife und Verbrauch“	105
Anlage 25: „Reisen“	106
Anlage 26: „Reisecheckliste“	107
Wahlmodul 9 – Möglichkeiten der Unterstützung in der Umgebung.	109
Anlage 27: „Nutzung der Angebote aus der Umgebung“	111
Anlage 28: „Wünsche für eine Unterstützung“	112
Wahlmodul 10 – Ehrenamt und seine Organisation	113
Anlage 29: „Ehrenamt“	116
Wahlmodul 11 – Lebenslanges Lernen – Neue technische Medien.	117
Anlage 30: „Das wollte ich schon immer wissen und lernen“	121
Anlage 31: „Teilen von Fähigkeiten“	122
Basismodul 12 – Abschluss	123
Anlage 32: „Fragen zum Abschluss“	126
Anlage 33: „Liste für die Abschlussfeier: Wer – Was?“	127